

[Timoschenko zufrieden mit dem Baufortschritt zur Euro-2012 in Lwiw](#)

02.10.2009

Lwiw liegt bei den Vorbereitungen zur Fußballeuropameisterschaft 2012 vor dem Plan. Dies verkündete Premierministerin Julia Timoschenko Journalisten im Laufe ihres Arbeitsbesuches in Lwiw. Die Regierungschefin machte sich mit den Bauplänen für das provisorische und das Hauptterminal des Flughafens von Lwiw bekannt.

Lwiw liegt bei den Vorbereitungen zur Fußballeuropameisterschaft 2012 vor dem Plan. Dies verkündete Premierministerin Julia Timoschenko Journalisten im Laufe ihres Arbeitsbesuches in Lwiw. Die Regierungschefin machte sich mit den Bauplänen für das provisorische und das Hauptterminal des Flughafens von Lwiw bekannt.

Ihren Worten nach, liegen die Kosten für diese Objekte bei mehr als 2 Mrd. Hrywnja (ca. 163 Mio. €). "Mehr als 2 Mrd. Hrywnja wird der Staat nur dafür investieren, damit Lwiw an der Euro-2012 mit einem modernen Flughafen teilnehmen kann", sagte Timoschenko. Die Premierministerin fügte hinzu, dass sie zufrieden ist mit dem Lauf der Rekonstruktion des Flughafens. "Nach der Auswechslung des Hauptauftraggebers, jetzt ist der Auftraggeber die lokale Verwaltung, gehen die Angelegenheiten hinreichend dynamisch voran. Und stellt mich das Arbeitstemp, die Organisation der Arbeit, als Regierungschefin, zufrieden", betonte Timoschenko, präzisierend, dass das Kabinett der Ukraine auf der nächsten Sitzung die Frage der Situation der Vorbereitungen der Stadt Lwiw auf die Euro-2012 untersuchen wird. Vizepremierminister Iwan Wasjunik wurde angewiesen, den Entwurf der Anordnung für die Untersuchung dieser Frage auszuarbeiten.

Die Premierministerin schließt nicht aus, dass die UEFA "freudig überrascht" vom Tempo der Rekonstruktion des Flughafens sein wird. Ihrer Meinung nach, wird der Flughafen sogar vor der geplanten Frist von November 2011 fertig werden.

Im April 2009 begannen die Rekonstruktionsarbeiten am Flughafen "Lwiw" im Rahmen der Vorbereitungen zur Euro-2012. Vorher hatte der Generaldirektor des Flughafens, Alexander Sagrejew, mitgeteilt, dass der internationale Flughafen "Lwiw" von April 2010 an für drei Monate in Verbindung mit den Arbeiten zur Rekonstruktion der Landebahn und dem Bau des Terminals geschlossen wird. Seinen Worten nach, ist die Frist eine ungefähre, doch wird der Flughafen darauf bestehen, dass die Schließung sich nicht länger als dreieinhalb Monate zieht. Sagrewa fügte hinzu, dass in dieser Zeit die Flughäfen Luzk und Iwano-Frankiwsk die Flüge übernehmen werden.

Gleichzeitig liegt Lwiw beim Bau des Stadions zur Euro-2012 zwei Monate hinter de Plan. Darüber informierte in Lwiw am 29. September 2009 der Bürgermeister der Stadt, Andrij Sadowyj. "Derzeit liegen wir zwei Monate hinter dem Plan zum Stadionbau", sagte er. Den Worten des Bürgermeisters nach, ist das eine kleine Verzögerung und er denkt, dass die Stadt diese ausgleichen kann. Den Worten Sadowyjs nach, besteht der Grund darin, dass Lwiw geplant hat, den Bau des Stadions schneller abzuschließen, als die polnischen Städte. So wollte Lwiw im Dezember 2010 fertig sein und die polnischen Städte im Sommer 2011. Die Kosten des Stadionbaus in Lwiw betragen 609 Mio. Hrywnja (ca. 50 Mio. €) und Hauptauftragnehmer ist das Unternehmen "Asowinteks" (Mariupol, Oblast Donezk).

Quelle: [RBK-Ukraina](#)

Übersetzer: **Andreas Stein** — Wörter: 427

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.